

Saison 2024/2025

# INFOFLYER



**10. Spieltag: FC Energie Cottbus – SV Sandhausen**  
**Samstag, 19.10.2024, 14:00 Uhr**

Hallo Energie-Fans, hallo Block I,

wir begrüßen dich zum tabellarischen Spitzenspiel gegen den SV Sandhausen. Als Vierter in der Tabelle gehen WIR in den 10. Spieltag und empfangen heute den aktuellen Spitzenreiter der 3. Liga. Wer hätte das schon gedacht? Unsere Jungs haben sich mit den starken Leistungen deine Unterstützung mehr als verdient! Schön, dass du heute hier bist! Auf zum nächsten Heimsieg!

Nach dem berausenden und beeindruckenden Viererpack von Timmy Thiele beim 4:1 gegen Saarbrücken folgte ein eher unspektakuläres 0:0 in Hannover. Doch dieses Spiel sollte keineswegs als Rückschlag gewertet werden. Vielmehr mahnt es uns, weiterhin auf dem Boden zu bleiben und jeden Punkt mitzunehmen, um unser Ziel, den Klassenerhalt, weiterhin konsequent zu verfolgen. Ein Punkt in einem so schwierigen Auswärtsspiel ist am Ende enorm wertvoll. Wir sollten bei uns bleiben. Nach einer sicherheitsbedingten Verschiebung des Landespokalspiels in Oranienburg und fünf ungeschlagenen Spielen in der Liga stehen unsere Jungs heute vor einer erneuten großen Herausforderung. Mit dem SV Sandhausen gastiert nicht nur der aktuelle Tabellenführer im Stadion der Freundschaft, sondern wahrscheinlich auch der Top-Favorit auf den Aufstieg ins Unterhaus der Bundesliga. Der ehemalige Dino der 2. Bundesliga, der vor zwei Jahren in die 3. Liga abgestiegen ist, hat bereits eine Saison in der 3. Liga hinter sich. Nachdem es im vergangenen Jahr nicht mit dem direkten Wiederaufstieg geklappt hat, setzten die Kurpfälzer in dieser Saison alles daran, den Sprung zurück in Liga 2 zu schaffen. Auch Sandhausen ist seit sechs Ligaspielen ungeschlagen und wird alles daransetzen, diese Serie heute auszubauen. Lasst uns gemeinsam auf den Rängen alles dafür geben, unsererseits zum sechsten Mal in Folge unbesiegt zu bleiben. Unsere Jungs haben es verdient, von der ersten bis zur letzten Minute vollen Support zu bekommen, um den Tabellenführer ins Wanken zu bringen. Auf geht's Jungs aus Cottbus!

**BUSFAHRTEN**  
MIT ENERGIE  
IN FREMDE STÄDTE

Essen  
Samstag, 02.11.24  
60€

-Anmeldung am Conti-  
BUSFAHRTEN@ULTIMA-RAKA.DE

## Rückblick: FC Energie Cottbus – 1. FC Saarbrücken 4:1

Als Gruppe riefen wir an diesem Tag zu einem UR – Alt & Jung-Spieltag auf. Es war schön, auch mal wieder einige ältere Mitglieder zu sehen und mit ihnen ins Gespräch zu kommen. Insgesamt sorgten 10.530 Zuschauer für einen würdigen Rahmen dieses Spitzenspiels. 462 Gäste nahmen die mit 770 km längste Auswärtsfahrt zu uns ins Stadion der Freundschaft auf sich. Die Saarbrücker Gruppen positionierten sich hauptsächlich im oberen Bereich des Sitzplatzblocks und hängten ihre Zaunfahnen im Block auf. Der Support der Saarländer startete jedoch erst nach ca. 15 Minuten, da man noch auf einige Nachzügler wartete, die draußen die Kontrollen durchliefen. Akustisch kam vergleichsweise wenig bei uns an, was auch an den fast ausschließlich melodischen Liedern gelegen haben mag. Optisch hingegen war der Auftritt der Saarbrücker durchaus ansehnlich. Auf dem Rasen machten unsere Rot-Weißen dort weiter, wo sie zuletzt aufgehört hatten. Vor allem Timmy Thiele zündete ein wahres Feuerwerk und erzielte ganze vier Tore. Wann hat es das zuletzt bei uns gegeben? Leider übertrug sich diese Energie erneut nicht wirklich auf die Ränge. Dabei sollte es doch eigentlich sogar umgekehrt sein! Zu selten gelingt es, die breite Masse über längere Phasen zum Mitmachen zu animieren. Da nehmen wir uns selbst nicht aus – da muss in Zukunft einfach mehr kommen.



## Rückblick: Hannover 96 II – FC Energie Cottbus 0:0

1.700 Lausitzer reisten in die niedersächsische Landeshauptstadt, um unsere Rot-Weißen in der größten Spielstätte dieser Saison zu unterstützen. Doch im Vorfeld wurde der Vorverkauf zu einer Farce. Es sollte keine Tageskasse geben, der Gastgeber war aber auch



nicht gewillt einen Onlineverkauf anzubieten. Diese Aufgabe übernahm kurzerhand unser Verein. Das haben wir so auch noch nie erlebt, danke Energie. Aus dem organisatorischen Dilemma resultierte eine sehr kurzfristige Verfügbarkeit der Tickets, die zunächst nur bis Mittwoch, dann immerhin noch bis Freitag zu erwerben waren. Umso beachtlicher der gut gefüllte Gästeblock. Leider blieb der Support hinter den

Erwartungen zurück und konnte unsere Jungs in einem zähen und chancenarmen Spiel nicht beflügeln. Am Ende stand ein typisches 0:0, wobei der Punkt im Kampf um den Klassenerhalt noch wichtig werden kann. Zu erwähnen sind noch 2 Spruchbänder: UE kritisierte die geschlossene Tageskasse. Wir nahmen Bezug auf das gleichzeitig stattfindende Niedersachsener Derby, welches durch Gästeteilausschluss und Materialverbote überschattet wurde. Fanszenen beider Vereine demonstrierten friedlich in der Stadt des jeweiligen Rivalen. Wir schließen uns der Forderung an: „Ein Derby lebt durch seine Fans! Für eine freie Fankultur!“